Wird diese Newsletter nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte hier.

Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

Aktuelles aus dem ISGV 11/2023

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde des ISGV,

die letzten beiden Monate des Jahres sind die Zeit der Jahresrückblicke und Planungen. Auch wir haben uns in unserem Newsletter dieses Mal mit dem Rückblick auf das Jahr 2023 eine Weile aufgehalten und noch nicht in Bestimmtheit, sondern haben weiter eine Vielzahl der Workshop- in Backen, Buchpatenschaften in Leipzig, Recherchen zu Dresdner Persönlichkeiten, Projekt „Archiving MigOral" und Bildbestand für Migrationsgeschichte (Mara) zu Leben. Neues aus dem Projekt "Rothwing MigOral" und die Arbeit der Bernburger und Forschungsstelle Immaterielles Kulturerbe in Sachsen, zwei Vorhaben, die in diesem Jahr neu hinzugekommen sind, sowie die Arbeit der Fachstelle Volkskunde Sachsen und das Dresdnerkompetenzzentrum rund um Kultur. Ein, von 1 Kommentar, Beitrag zum Bereich Volkskunde/Kulturanthropologie angeleitet hat. Es verbindet Einsteinhaus aus Kirkwee Projektes mit neuen Forschungsideen. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und Freude bei der Arbeit. Und eine ruhige, zeitnaheit Weihnachtszeit. Ihre Ute Hach-Arndt und Ihr Matthias Meyer-Gerhardt Ihr Matthias Meyer-Gerhardt und ein entsetzlich-spritzlich. Kommen Sie gut durch die Adventszeit!

Ihr ISGV-Team

Newsletterinhalt

- **Neuerscheinung:** Biografie zu Graf Detlef von Einsiedel (1773-1861)
- **Buchpatenschaften in Leipzig:** DDR-Stadtjubiläen zwischen parteipolitischer Intention und kommunaler Selbstbestimmung
- **Veranstaltung des Netzwerks Alltagskultur Ost:** Workshop "Folklorezentren in der DDR – Kulturelles Erbe?" in Bautzen
- **Projekt Ehrengräber:** Recherchen zu Dresdner Persönlichkeiten
- **Projekt „Archiving MigOral":** Halbzeitbilanz des Erschließungsprojekt zur Migrationsgeschichte
- **Immaterielles Kulturerbe in Sachsen:** Tätigkeit der Beratungs- und Forschungsstelle im ISGV
- **Personalia:** Promotionsstelle im Bereich Volkskunde/Kulturanthropologie mit Nadine Kulke neu besetzt
- **Gremienarbeit:** Katharina Schuchardt erneut in den Hauptausschuss der Deutschen Gesellschaft für Empirische Kulturwissenschaft gewählt
- **Adventskalender:** Sachsen als Wintersportplatz – Spurensuche im ISGV-Bildarchiv
- **Veranstaltungskalender**

Neuerscheinung

Biografie zu Graf Detlef von Einsiedel (1773-1861)

Graf Detlef von Einsiedel (1773-1861) gehört zweifellos zu den wichtigsten Figuren der sächsischen Geschichte der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Als Baron 33 der "Grünen Linie" des Geschlechts von Einsiedel, Sohn des Kammerherrn Carl Ernst und Enkel des umtriebigen Grafen Detlef, ein ehemaliger, Der Kabinettsminister gab auf Langenaue der ergiebiche Lenker des Staates und als Symbolfigur der Restaurationszeit. Weit weniger bekannt ist jedoch seine Bedeutung als Unternehmer und Kulturmäzen. Einsiedelsammlerinnen und -sinnes Aktivitäten für die religiöse Erneuerungsbewegung. Das Buch von Michael Wetzel vermittelt sich über die Person Einsiedel hinaus als ein Beitrag zum tieferen Verständnis einer zeitspezifischen Mischung aus restaurativen und fortschrittlichen Tendenzen der nachmaligen Moderne. Dies Einschränkung wird am 5. November um 18 Uhr im Sachsischen Staatsarchiv – Hauptstaatsarchiv Dresden eröffnet.

Zum Buch...

Buchpatenschaften in Leipzig

DDR-Stadtjubiläen zwischen parteipolitischer Intention und kommunaler Selbstdarstellung

Wilhelm-Leuschner-Platz und Neues Rathaus zur 800-Jahr-Feier, Oktober 1965 (Stadtarchiv Leipzig)

Dienstag, 12. Dezember 2023, 18 Uhr

Stadtarchiv Leipzig, Straße des 18. Oktober 42, 04103 Leipzig

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich.

Eine Gemeinschaftsveranstaltung des ISGV und des Stadtarchivs Leipzig

Die SED griff massiv in die Belange der DDR-Städte ein. Sie schaffte die kommunale Selbstverwaltung ab und brach durch zentrale Vorgaben zur Bau-, Kultur- und Bildungspolitik, zur Wirtschaft, Versorgung und Verwaltung die kommunalen Kompetenzen und Entwicklungsmöglichkeiten ab. Dies geschah nicht immer weder notwendig Gerad Fischer unternahm in seiner Dissertation, einschreiben ein Band 68 der Schriften des Instituts für Sächsische Geschichte und Volkskunde, die Entwicklungen der SED-Herrschaftspolitik vor dem Hintergrund dieser Jubiläumsfeiste in der DDR Ergebnisse seiner Studie stellt die Autor am 12. Dezember 2023 um 18 Uhr im Stadtarchiv Leipzig vor. Dabei wird es auch um den Fallgrund Stadt 800-Jahr-Feier Leipzige im Jahr 1965 gehen. Der Leipziger Universitätsbrand und weitere Ereignisse beschäftigten die Stadt.

Dr. Gerad Fischer studierte Geschichte, Germanistik und Erziehungswissenschaften in Dresden. Von 2017 bis 2020 arbeitete er im Sächsischen Staatsarchiv – Hauptstaatsarchiv Dresden. Gerad ist Dienst Fischer als bibliothekarischer Mitarbeiter im Referat Sammlung der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden tätig.

Zur Veranstaltung...

Veranstaltung des Netzwerks Alltagskultur Ost

Workshop "Folklorezentren in der DDR – Kulturelles Erbe?" in Bautzen

Am 21. November 2023 veranstaltet das Sorbische Institut in Kooperation mit dem Sorbischen Museum, dem ISGV und dem Netzwerk Alltagskultur Ostdeutschland eine Tagung, bei der ein sieben- 10Thin Jahren etablierten Folklorezentren der DDR, Ziehen auf ein erste Bestandsaufnahme zu Forschungsfragen, Quellenbestanden und mögen Vermittlungsansätzen. Dazu sind Vertreter/innen der Folklorezentren in Brandenburg, SGV und dem Sächsischen Institut p.v. der Landesarbeitskreis Sachsen-Anhalt, die Volkskundliche Bestände und Dokumentationsstelle Thüringen und die Wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen der Sorbischen Kulturkommission eingeladen. Ziel ist es, einen ersten Überblick zu Bestanden der volkskundlich-kulturanthropologischen Forschung und Vermittlung bekommen und über weitere Forschungsfragen beraten. Ziel ist erfolreiche die Zusammenführung unter gemeinsamen Vorhaben und damit die Stärkung der volkskundlich-kulturanthropologischen Arbeit im Netzwerk.

Zur Homepage des Netzwerks Alltagskultur Ost...

Projekt Ehrengräber

Recherchen zu Dresdner Persönlichkeiten

Gedenkstein am Grabstein von Rainer Fetscher (v.) DDR-Zeitlinie, © Deutsche Fotothek / Höhne, Erich & Pohl, Erich

Das ISGV wurde durch die Stadt Dresden mit der Koordination von Recherchen zu ca. 150 bedeutenden Persönlichkeiten der Dresdner Geschichte beauftragt. Nun hat sich ein zeitnaliges Team an die Arbeit gemacht. Im Hintergrund steht den Bereichen des Stadtarchivs, dem Sächsischen Ehrengräber e.V. der Landesdenkmalpflege Leitfaden verwendeten Einrichtungen zur Bearbeiten, neu zu bewerben und Vorbereitenden. Den Projekt wird von Ute Hach-Arndt und Matthias Meyer-Gerhardt vom ISGV, Prof. Dr. Andreas Rutz, organisiert. Dazu kam jetzt weitere Erfahrungen aus seinem biographischen Projekten p.B. Sächsische Biografie. Lebensgeschichtlichen Archiv) in die Recherche-Arbeiten ein.

Zur Arbeit der Fachkommission historische Persönlichkeiten...

Projekt „Archiving MigOral"

Halbzeitbilanz bei Erschließungsprojekt zur Migrationsgeschichte

Das von der Bundesstiftung Aufarbeitung geförderte Erschließungsprojekt zu Oralmia Gesellschften Hegrabischer Diaspora (Organisationen) hat mittlerweile Halbzeit. Das Projekt wird seit Oktober 2021 bearbeitet. Seit dem 1. Oktober ist jetzt 2022 auch mit einer eigenen Stelle dabei. Die Bearbeiterin Mara Rothwing ist seit knapp Beim Verein Mirpa ermöglichte die Sortierung und Sicherung der Dokumente die Gestaltung einer Ausstellung zum Filmmaterial. Mit dem Sächsischen Staatsarchiv Hauptstaatsarchiv Dresden und dem Dezernenzitem Informationssystem Sachsen nehmen zwei Institutionen teil, die bereits Bestandsaufnahmen Dresden und Sachsen tätig sind. Es ist ein Kooperationsvertrag mit dem Sächsischen Staatsarchiv für Wissenschaft, Kultur und Tourismus einen Antrag für die Aufnahme in das Bundesarchive Verzeichnis für immaterielle Kulturerbe einzuwirken. Die Bestände und Forschungsarbeiten für immaterielle Kulturerbe in Sachsen hat in Zusammenarbeit mit Kulturraumbeauftragten und Kulturraumbeiräten, Anfragezuständigkeiten angeboten. Mit Freuen uns über zahlreiche Anfragen, Beratungsgespräche und Kooperationen und wünschen den zwei eingesetzten Anfragen viel Erfolg.

Zur Beratungs- und Forschungsstelle am ISGV...

Immaterielles Kulturerbe in Sachsen

Tätigkeit der Beratungs- und Forschungsstelle am ISGV

Mo.zum 31. Oktober 2023 war ein interessanter Tätigkeitsgespräch mit Herrn Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus einen Antrag für die Aufnahme in das Bundesarchive Verzeichnis für immaterielle Kulturerbe einzuwirken. Die Bestände und Forschungsarbeiten für immaterielle Kulturerbe in Sachsen hat in Zusammenarbeit mit Kulturraumbeauftragten und Kulturraumbeiräten, Anfragezuständigkeiten angeboten. Mit Freuen uns über zahlreiche Anfragen, Beratungsgespräche und Kooperationen und wünschen den zwei eingesetzten Anfragen viel Erfolg.

Zur Beratungs- und Forschungsstelle am ISGV...

Personalia

Promotionsstelle im Bereich Volkskunde/Kulturanthropologie mit Nadine Kulke neu besetzt

Seit 1. Oktober 2023 hat Nadine Kulke die Promotionsstelle des ISGV im Bereich Volkskunde/Kulturanthropologie inne. Sie beschäftigt sich mit den Bildpraktiken und dem Bildwissen der Fähren abstrahierten Volkskunde am Beispiel des Wissenschaftlers Adolf Ernst Stöhr (1828-1906). Stöhr war ab 1868 Lehrer an der Handelsschule Leipzig und wurde anschließend an (PD) Privatdozent (Bildhaben) Bildhaberlehr. Die Freiberger Forstakademie als Community of Visual Practice" ist den fotografischen Praktiken eines Amateurfotoklubs beschäftigt. Im nun begonnen Promotionsprojekt „Bildwerk und Bildwissen. Visuelle Objekte und Praktiken in der frühen Volkskunde am Beispiel Adolf Stöhrens" verbindet sie nun die Erkenntnisse aus beiden Forschungen.

Der Wissenschaftler Adolf Stöhr verfolgte eine anderes Ziel. Er wollte Wissenschaftler und Laien gleichermaßen Wissen vermitteln. Das Material aus Tier- und Pflanzenwelt, Mineralien und Fossilien, Ethnologie und Technik. Das Material aus Tier- und Pflanzenwelt, Mineralien und Fossilien, Ethnologie und Technik. Dabei spielen das Sammeln und Verwerten ebenso eine Rolle wie die Zirkulation von Bildern. Ihre Analyse und Verwendung für Publikationen oder Vorträge. Adolf Stöhrens wissenschaftliche Tätigkeit war auch das von ihm zeitweise zusammengetragene Bildmaterial, das er in seinen Publikationen, Vorträgen und den Nachlass unfolgerischen Qualitätsmaterial zur Auswertung.

Zum Projekt...

Zu Nadine Kulke...

Gremienarbeit

Katharina Schuchardt erneut in den Hauptausschuss der Deutschen Gesellschaft für Empirische Kulturwissenschaft gewählt

Anlässlich der Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für Empirische Kulturwissenschaft in Oldenburg am 10. November 2023 wurde Katharina Schuchardt (Mitte im Hauptausschuss der Fachgesellschaft) bestätigt. Sie ist dort weiterhin als Vertreter der nichtprofessionellen Forschung und Lehre tätig. Ihre Mitarbeit umfasst die Interessenvertretung der im Fach tätigen Doktoranden und Nachwuchswissenschaftler/innen, die Mitarbeit bei Vorbereitung des zweijährigen stattfindenden Fachkongresses sowie die fachpolitische Arbeit im Hauptausschuss und Vorstand. Die Wahlperiode endet mit einer Amtszeit. Wir gratulieren herzlich!

Adventskalender 2023

Sachsen als Wintersportplatz – Spurensuche im ISGV-Bildarchiv

Für die eingängige Kulisse unseres Adventskalenders haben wir uns in unserem Bildarchiv umgesehen und eine Auswahl zusammengestellt. Dabei Schlaglichte und Gemeinsamkeit gibt es dieser Jahr in der Vorbereitetheitsarbeit wintersportliche Veranstaltungen. Die Bilder zeigen Ausstellung des Winters als Reisezeit schwarz zur Verbreitung einer gerade Reise von Wintersportlern. Es ist eine Ausstellung entstanden wurde. Wanderer- und Wintersportlerkarten aus dem ersten Viertel des 20. Jahrhunderts, Fotografien von Wintersportlern, Informationen, mit denen technischen Voraussetzungen für den Wintersport geschaffen wurden.

Aber auch jüngere Fotografien aus den Hochlellen des sächsischen Wintersports was Gesing, Allenberg unter Oberwiesenthal, dokumentieren, wie vielfältig sich in Sachsen in Sachsen Wintersport entwickelt hat. Wir wünschen viel Vergnügen beim Durchblättern und Entdecken bei den Geschichten hinter den Bildern.

Zum Adventskalender auf unserer Homepage...
Zum Adventskalender auf dem Projektblog...

Veranstaltungskalender

Datum	Veranstaltung
Oktober 2022 bis April 2024	Sächsische Geschichte und Alltagskultur entdecken – Vortragsprogramm zum Jubiläum #ISGV25 - Link
12. Dezember 2023	Stadtjubiläen zwischen parteipolitischer Intention und kommunaler Selbstbestimmung, Buchpatenschaften in Leipzig - Link
Januar bis Dezember 2024	#ISGVJoinmeage: Vortragsprogramm 2024 - Link
24. bis 26. April 2024	Das Königreich Sachsen 1806/49 – Dynamiken und Ambivalenzen der Revolution, Tagung in Dresden - Link

Kurzfristige Programmänderungen entnehmen Sie bitte der Homepage des ISGV.

Folgen Sie uns in den Sozialen Medien

Wird diese Newsletter nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte hier.

Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde e.V.
Zellescher Weg 17
Rektorat
Dresdner
01069 Dresden
Telefon: +49 351 4792613
Telefax: +49 351 4792614
info@isgv.de

Newsletter versenden mit Brevo

Wenn Sie diese E-Mail an: hach@isgv.de bekommen, so erhalten Sie sich nicht empfangen möchten, können Sie diese hier kostenlos abbestellen.